

„Holtschoe“ = Holzschuh, „Päer ur Waeg“ = Pferd und Wagen, „Kutsch“ = Kutsche, „Groetmoeders Müts“ = Grossmutter's Mütze nennen. Nur in Stapelholm hörte ich die Pflanze „Krainföet“ = Krähenfuss, nach den gefingerten Blättern, nennen. — In der Provinz Preussen heisst sie „Mönkekapp“ = Mönchskappe. (Treichel III. 3.) — In der Volksmedizin dient die Blüte in Ditmarschen als Heilmittel gegen Steifheit.

Capsella bursa pastoris L. Überall als Unkraut. Heisst in der Lundener Gegend (Norderditmarschen) „Läepeldeef“ = Löffeldieb. Kinder pflücken nämlich die Schötchen, suchen einem andern Kinde dieselben in die Hand zu drücken unter dem Vorgeben, ihnen etwas Schönes schenken zu wollen, und rufen, wenn solches gelingt: „Läepeldeef, bis'n Läepeldeef!“ = Löffeldieb, bist ein Löffeldieb!

Sedum acre L. Häufig an Sandwällen. Heisst in Ditmarschen „Steenkruet“ = Steinkraut und „Steenpäeper“ = Steinpfeffer, in der Gegend von Elmshorn hörte ich den Namen „Süchkruet“ (= Saugkraut?) für diese Pflanze; in Ostpreussen „fette Gänschen“ (auch für *S. sexangulare*). Die Wenden in Burg nennen sie „Sejpowina“. (Treichel II. 21; III. 23.)

Dahrenwurt bei Lunden, Holstein.

Korrespondenzen.

3) Von der Spree. (Neue Varietät von *Ceratodon purpureus* Brid.) Anfangs Mai v. J. fand ich in einem Ausstich den sterilen Rasen eines Moores, das ich dem Blattbau nach nur zu *Ceratodon purpureus* rechnen konnte, obgleich seine Kleinheit (bis 0,3 mm) und die stark gekräuselten Blätter täuschend an eine *Weisia* erinnerten. Ich bezeichnete es als *Var. crispula* von *Ceratodon*. Zu meiner Freude sehe ich, dass auch Warnstorf in seiner „Märkischen Moosflora“ (Vgl. Verhandl. des botanischen Vereins für Brandenburg 1885, I), die ich erst im November v. J. kennen gelernt, wahrscheinlich dieselbe *Var.* gefunden und mit *crispa* bezeichnet hat.

Charlottenburg.

C. Lucas.

4) Aus Galizien. (Neue Pflanzenbastarde.) Den zahlreichen vorher noch nirgends beobachteten Bastarden, welche ich in den letzten fünf Jahren in Ost-Galizien zu entdecken das Glück hatte und von denen der interessanteste wohl *Veronica incana* $\times$ *spuria* ist, kann ich noch einen weiteren recht interessanten beifügen. Es ist dies *Thymus angustifolius* $\times$ *montanus*, welchen ich vor zwei Jahren bei Hołosko (nächst Lemberg) in einigen wenigen Exemplaren gesammelt habe. Bezüglich des Habitus und der Bekleidung des Stengels hält dieser unzweifelhafte Bastard genau die Mitte zwischen *Thymus montanus* W. K. und *angustifolius* Pers., in deren Gesellschaft ich denselben entdeckt habe. Im vorigen Jahre habe ich diese Pflanze an einige Botaniker unter der Bezeichnung *Th. angustifolius* var. *major*, *latifolia* mihi versendet.

Lemberg.

Br. Blocki.

5) Aus der Provinz Brandenburg. (Zur Litteratur der Pflanzen-Bestimmung nach dem Laub etc.) In No. 1 des laufenden Jahrgangs fand ich in der Anm. auf p. 9, dass dem Herrn Verf. des Artikels „Über Hilfstabellen zum Bestimmen nichtblühender Pflanzen“ und das eine dort genannte Werk über derartige Bestimmungen bekannt sei. Ich erlaube mir ergebenst zu bemerken, dass im Anhang

zu Franks „Pflanzentabellen“ auch ein solches erschienen ist, betitelt: „Tabelle zur Bestimmung der deutschen Holzgewächse nach dem Laube“. Für Interessenten bemerke ich, dass der Anhang auch gesondert zu haben ist.

Frankfurt a. d. Oder.

Otto Richter.

Botanischer Tauschverein in Sondershausen.

Drittes Tauschjahr.

1885—86.

Dritte Offertenliste.

5. Ungarn. *Ajuga genevensis*, reptans. *Allium flavum*. *Androsace elongata*. *Aspidium filix mas* Sw. *Asplenium ruta muraria*, septentrionale Hoffm., *trichomanes*, viride Huds. *Calluna vulgaris* Salisb. *Cephalanthera rubra* Rich. *Cortusa Matthioli*. *Cynoglossum officinale*. *Cystopteris fragilis* Döll. *Daphne cneorum*. *Euphorbia amygdaloides*, *cyparissias*, *epithymum*, *lucida* W. K., *virgata* W. K. *Gagea arvensis* Schult., *lutea* Schult. *Galeobdolon luteum* Huds. *Gentiana amarella*, *cruciata*, *pneumonanthe*, *verna*. *Gladiolus imbricatus*. *Heliotropium europaeum*. *Juniperus nana* Willd. *Lamium album*. *Linaria spuria* Mill. *Listera ovata* RBr. *Lithospermum arvense*, *purpureo coeruleum*. *Luzula albida* DC. *Lycopodium clavatum*. *Majanthemum bifolium* DC. *Melampyrum pratense*, *silvaticum*. *Mercurialis perennis*. *Myosotis palustris* Roth, *silvatica* Hoffm. *Neottia nidus avis* Rich. *Nonnea pulla* DC. *Orchis maculata*, *militaris*. *Pedicularis palustris*, *verticillata*. *Pinus larix*, *silvestris*. *Pirola secunda*, *uniflora*. *Polemonium coeruleum*. *Polygonatum multiflorum* All. *Polypodium dryopteris*, vulgare. *Primula elatior* Jacq., *officinalis*. Scop. var. *inflata* Lehm. *Pteris aquilina*. *Pulmonaria officinalis*. *Rhinanthus crista galli* β) major Ehrh. *Salix alba* σ , *retusa*. *Salvia pratensis*. *Scilla bifolia*. *Soldanella montana* Willd. *Stachys alpina*. *Symphytum tuberosum*. *Teucrium chamaedrys*, *montanum*. *Vaccinium myrtillus* (fl. u. fr.). *Verbascum phöniceum*. *Verbena officinalis*. *Veronica Buxbaumii* Ten., *chamaedrys*, *officinalis*, *spicata*, *triphyllus*.

Inserate.

To the Friends of Botanical Science:

I have published a Catalogue or Check-List of the Phaenogamous and Vascular Cryptogamous Plants of North America, containing nearly 10 000 species. It is the most complete list ever published, so far as I know, of the plants of this country. It will be found of the utmost utility as an auxiliary to the successful arrangement of an herbarium and invaluable for making exchanges. The catalogue contains 112 pages. Price £ 1.00.

Dr. J. H. Oyster.

Paola, Kansas. U. S. A.

P. S. Desire to exchange for herbarium specimens from all parts of the world.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Deutsche botanische Monatsschrift](#)

Jahr/Year: 1886

Band/Volume: [4](#)

Autor(en)/Author(s): Lucas C.L.T., Blocki Bronislaw [Bronislaus],
Richter Otto

Artikel/Article: [Korrespondenzen 46-47](#)